

**Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung Nr. 1  
am 28.01.2021**

**Tagesordnung**

- 01.01 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung
- 01.02 Bürgerfrageviertelstunde
- 01.03 Verabschiedung / Beschluss über den Wirtschaftsplan und Haushaltssatzung 2021
- 01.04 Verabschiedung / Beschluss über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Versorgungsbetriebe (Nahwärme-/Wasserversorgung) für das Wirtschaftsjahr 2021
- 01.05 Verabschiedung / Beschluss über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Breitbandnetz für das Wirtschaftsjahr 2021
- 01.06 Abwasserpumpwerk Brünlisbach / Sockelrückbau
  - Vergabe der Arbeiten
- 01.07 Baugesuche
  - a) Sanierung Biergartenkiosk, Rothaus 2, Flst. Nr. 667/9, (Gemarkung Grafenhausen)
  - b) Neubau Milchviehstall mit Grube und Fahrsilo, Im Mättle 8, Flst. Nr. 24/1 und 336 (Gemarkung Staufen)
  - c) Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, Rippoldsried 9 a, Flst. Nr. 2541/1, Gemarkung Grafenhausen  
(*Kenntnisgabe / keine Beratung*)
  - d) Neubau eines Wohnhauses mit Stellplätzen, Im großen Moos 11, Flst. Nr. 125/9, Gemarkung Grafenhausen  
(*Kenntnisgabe / keine Beratung*)
- 01.08 Bürgerfrageviertelstunde
- 01.09 Verschiedenes

#### 01.01 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung

BM Behringer gibt folgende Beschlüsse aus der letzten nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung am 10.12.2020 bekannt:

- Für den neuen Waldkindergarten wird Frau Jeanette Kaiser als künftige Leiterin eingestellt, und zwar ab 01.02.2021 mit 80% und dann mit Eröffnung des Waldkindergartens mit 100% Beschäftigungsumfang.
- Die Verwaltung wurde beauftragt für das weitere Personal im Waldkindergarten (1 Vollzeitstelle) die Stellenausschreibung durchzuführen.
- In Balzhausen wird eine landwirtschaftliche Fläche neu verpachtet.
- Der Arbeitsvertrag mit Herrn Stefan Bernauer, Mitarbeiter für den technischen Bereich Breitbandnetz, wird bis 31.03.2021 verlängert. Danach arbeitet er noch im Rahmen eines Minijobs in diesem Bereich weiter.
- Die Vereinsförderung für den VfB Mettenberg wird auf dessen Antrag einmalig für die Anschaffung eines Mähroboters im Hinblick auf die schwierigen Verhältnisse insbesondere für Vereine während der Corona-Pandemie auf 8% erhöht (üblich wären 5%).

#### 01.02 Bürgerfrageviertelstunde

Keine Wortmeldungen.

#### 01.03 Verabschiedung / Beschluss über den Wirtschaftsplan und Haushaltssatzung 2021

*Zu diesem Tagesordnungspunkt ist der Rechnungsamtsleiter Heiko Hilpert anwesend.*

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 10.12.2020 den Entwurf des Wirtschaftsplans 2021 beraten und verschiedene Änderungen beschlossen. Diese wurden zwischenzeitlich eingearbeitet.

Den Gemeinderäten liegt als Sitzungsvorlage der Haushaltsplan 2021 in gedruckter Form vor.

Es kann somit die endgültige Beschlussfassung erfolgen. Auf die bei der Entwurfsberatung gegebenen Erläuterungen, die Haushaltssatzung (S. 1- 3), den Inhalt des Vorberichts (S. 4 - 31) und den Stellenplan (S. 156 – 160) wird verwiesen.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig gemäß § 79 GemO die Haushaltssatzung (Anlage 1) mit Stellenplan für das Haushaltsjahr 2021.

01.04 Verabschiedung / Beschluss über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Versorgungsbetriebe (Nahwärme-/Wasserversorgung) für das Wirtschaftsjahr 2021

*Zu diesem Tagesordnungspunkt ist der Rechnungsamtsleiter Heiko Hilpert anwesend.*

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 10.12.2020 den Entwurf des Wirtschaftsplans 2020 beraten.

Den Gemeinderäten liegt als Sitzungsvorlage der Haushaltsplan 2021 in gedruckter Form vor.

Es kann somit die endgültige Beschlussfassung erfolgen. Auf die bei der Entwurfsberatung gegebenen Erläuterungen, die Haushaltssatzung (S.167 – 168), den Vorbericht (S. 169 - 183), sowie die im Stellenplan für den Eigenbetrieb enthaltenen Stellen wird verwiesen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig gemäß § 79 GemO die Haushaltssatzung (Anlage 2) und den Stellenplan des Eigenbetriebes Versorgungsbetriebe (Nahwärme- und Wasserversorgung) für das Wirtschaftsjahr 2021.

01.05 Verabschiedung / Beschluss über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Breitbandnetz für das Wirtschaftsjahr 2021

*Zu diesem Tagesordnungspunkt ist der Rechnungsamtsleiter Heiko Hilpert anwesend.*

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 10.12.2020 den Entwurf des Wirtschaftsplans 2021 beraten.

Den Gemeinderäten liegt als Sitzungsvorlage der Haushaltsplan 2021 in gedruckter Form vor.

Es kann somit die endgültige Beschlussfassung erfolgen. Auf die bei der Entwurfsberatung gegebenen Erläuterungen, die Haushaltssatzung (S.199 – 200), den Vorbericht (S. 201 - 215), sowie die im Stellenplan für den Eigenbetrieb enthaltenen Stellen wird verwiesen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig gemäß § 79 GemO die Haushaltssatzung (Anlage 3) und den Stellenplan des Eigenbetriebes Breitbandnetz für das Wirtschaftsjahr 2021.

01.06 Abwasserpumpwerk Brünlisbach / Sockelrückgabe  
• Vergabe der Arbeiten

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung am 11.07.2019 die Erd-, Rohrverlegungs- und Stahlbetonarbeiten an die Fa. Karl Gehring GmbH, Küssaberg, zu einer Angebotssumme von 258.957,88 € / brutto vergeben.

In der öffentlichen Sitzung am 25.06.2020 hat der Gemeinderat beschlossen, die Arbeiten für die maschinelle Ausrüstung vom annehmbarsten Bieter, der Fa. Eliquo Stulz, Grafenhausen, zu einer Angebotssumme von 337.323,61 € / brutto ausführen zu lassen.

Da die Maßnahme immer noch nicht abgeschlossen werden konnte, mussten im Haushalt 2021 folgende Ansätze gebildet werden:

Einnahmen	(53800100.68110000)	389.000 €
Ausgaben	(53800100.78700000)	429.000 €

Zu vergeben sind nun noch die Arbeiten für den Rückbau des Betonsockels (bishe- riges Pumpwerk). Die Zaunanlage (ca. 4.000 €) ist noch nicht enthalten; diese kann aber freihändig vergeben werden.

Vom beauftragten Ingenieurbüro Tillig wurde eine beschränkte Ausschreibung mit folgendem Ergebnis durchgeführt:

Bieter 1	(Fa. Schanz, Eggingen)	18.589,00 € / brutto
Bieter 2		22.895,55 € / brutto
Bieter 3		23.443,00 € / brutto

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Rückbau des Sockels, vom annehm- barsten Bieter, der Fa. Karl Schanz, Eggingen, zu einem Preis von 18.589,00 € / brutto ausführen zu lassen.

01.07 Baugesuch

a) Sanierung Biergartenkiosk, Rothaus 2, Flst.-Nr. 667/9, (Gemarkung Grafen- hausen)

Aufgrund einer Änderung der Planung (Abriss des Biergartenkiosks und Neuaufbau an anderer Stelle) wird dieser Tagesordnungspunkt bis zur Vorlage der neuen Bau- antragsunterlagen vertagt.

b) Neubau Milchviehstall mit Grube und Fahrsilo, Im Mättle 8, Flst.-Nr. 24/1 und 336 (Gemarkung Staufen)

Geplant ist der Neubau eines Milchviehstalles mit Grube und Fahrsilo. Das Vorha- ben wird anhand der Planunterlagen aufgezeigt.

Es ist nach § 35 BauGB (Außenbereich) zu beurteilen und es handelt sich um ein privilegiertes Vorhaben. Die Zustimmung des Ortschaftsrats Staufen liegt zwischenzeitlich vor.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen. Die Genehmigung wird befürwortet.

c) Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, Rippoldsried 9a, Flst.-Nr. 2541/1, Gemarkung Grafenhausen (Kenntnisgabe/keine Beratung)

Erstellt wird ein Wohnhaus mit Garage. Das Vorhaben wird anhand der Planunterlagen aufgezeigt. Es entspricht den Bebauungsvorschriften des Bebauungsplanes „Auf dem Berg“ und wird im Kenntnisgabeverfahren durchgeführt.

Der Gemeinderat wird hiermit über das Bauvorhaben informiert und nimmt Kenntnis davon.

d) Neubau eines Wohnhauses mit Stellplätzen, Im großen Moos 11, Flst. Nr. 125/9, Gemarkung Grafenhausen (Kenntnisgabe / keine Beratung)

Erstellt wird ein Wohnhaus mit Stellplätzen. Das Vorhaben wird anhand der Planunterlagen aufgezeigt. Es entspricht den Bebauungsvorschriften des Bebauungsplanes „Kälberweide II“ und wird im Kenntnisgabeverfahren durchgeführt.

Der Gemeinderat wird hiermit über das Bauvorhaben informiert und nimmt Kenntnis davon.

01.08 Bürgerfrageviertelstunde

Keine Wortmeldungen.

01.09 Verschiedenes

a) Verein „Lebenswerter Hochrhein eV“ / Mobilfunktechnologie 5G

BM Behringer verweist auf ein Schreiben des Vereins „Lebenswerter Hochrhein eV“ mit Sitz in Murg vom 31.10.2020 an Bürgermeister und Gemeinderäte des Landkreises, in dem Bedenken bzgl. dem Ausbau der 5G-Technologie angeführt werden. Das Anschreiben liegt den Gemeinderäten in vollem Wortlaut als Tischvorlage vor.

b) Corona-Pandemie / Einrichtung von Notgruppen Kita und Schule / Elternbeiträge Kita

BM Behringer informiert zur Einrichtung von Notgruppen während der coronabedingten aktuellen Schließung von Schulen und Kindertagesstätten wie folgt:

- In der Kindertagesstätte St. Bernhard wurden in der 1. Woche 5 Kinder in 4 Gruppen und in der 2. Woche dann 5 Kinder in 2 Gruppen betreut. Aktuell sind es 10 Kinder in 2 Gruppen.
- In der Schlüchtalschule nehmen 6 Kinder die Notbetreuung in Anspruch.

Die Elternbeiträge für die Kindertagesstätte St. Bernhard wurden von der Verrechnungsstelle für den Monat Januar 2021 eingezogen. Inzwischen hat das Land Baden-Württemberg signalisiert, sich bis zur Wiedereröffnung mit 80 % an den Beitragsausfällen zu beteiligen, um die Gebührenentlastung für die Eltern zu kompensieren. Die Beiträge für den Februar 2021 werden deshalb vorläufig nicht erhoben. Über die Rückerstattung bzw. Verrechnung des Monatsbeitrages für den Monat Januar 2021 für Eltern, deren Kinder keine Notbetreuung in Anspruch genommen haben, muss dann der Gemeinderat eine entsprechende Entscheidung treffen, ebenso über die Abrechnungsmodalitäten für die Eltern, die eine Notbetreuung in Anspruch genommen haben.

#### c) Gemeindewald Grafenhausen / Erkrankung Förster Hugel

BM Behringer teilt mit, dass der Revierförster, Herr Friedrich Hugel, bis auf weiteres krankheitsbedingt ausfällt. Die Reviervertretung übernimmt Herr Hannes Wolf. Auf die entsprechende Veröffentlichung im Mitteilungsblatt wird hingewiesen.

#### d) Funkmast Scharfrichte / Erweiterung LTE-Sendeanlage durch Telefonica

BM Behringer gibt bekannt, dass laut entsprechender Mitteilung die Telefonica Deutschland plane, den Funkmast im Bereich Scharfrichte (Flst.-Nr. 2314/1, Gemarkung Grafenhausen) mit einer LTE-Sendeanlage zu erweitern.

#### e) Loipennetz / defekter Pistenbully

BM Behringer informiert, dass der Pistenbully aufgrund eines Kabelbrand nicht mehr einsatzfähig ist. Er wurde zur Überprüfung und Ermittlung der Reparaturkosten in eine Werkstatt nach Freiburg gebracht.

Die Loipe in Balzhausen wird bereits bisher von der Gemeinde Schluchsee präpariert. Die Gemeinde Schluchsee wäre auch vorübergehend bereit, 3 bis 4 Mal beim restlichen Loipennetz auszuhelfen. Alternativ könnte ein Leihgerät eingesetzt werden. Diese würde jedoch Transportkosten in Höhe von zweimal 1.000 € (hin und zurück) und mindestens 20 Arbeitsstunden zu einem Betrag von 70 € je Einsatz verursachen. Im Gremium besteht Einigkeit darüber, dass wegen der hohen Kosten vorerst kein Leihgerät für das Herrichten der Loipen eingesetzt werden soll.